

Geleitwort

Der Beruf des Schulmusikers ist kein leichter. Angefangen vom Aufbau grundlegender Expertise bis hin zur Bewältigung täglicher Aufgaben bei der Organisation und Durchführung von Unterricht, Schulensembles, Aufführungen, Projekten usw. Für den späteren Beruf müssen die benötigten Fähigkeiten und Fertigkeiten im Instrumentalspiel bereits in der Kindheit erworben werden. Das Studium im Spannungsfeld künstlerischer und pädagogischer Ansprüche stellt Lehrende und Lernende vor besondere Herausforderungen. Die eigentliche Tätigkeit kann schließlich mit den zahlreichen Anforderungen an einen zeitgemäßen Musikunterricht zur Belastungsprobe für Lehrerinnen und Lehrer werden. Zum Themenbereich der Professionalisierung von Schulmusikern liegen kaum fundierte Studien vor. Die Schrift von Viola Hofbauer trägt zur notwendigen Klärung eines aktuellen Forschungsbedarfs bei. Mit dem Fokus auf die Motivation von Musiklehrern wird ein klares Forschungsdefizit identifiziert und aufgearbeitet. Darüber hinaus erhält die Arbeit mit der Berücksichtigung des Zusammenhangs zur Expertise eine durchaus praktische Relevanz für mögliche Interventionen bzw. Interventionsstudien. Aktuell und gleichsam bedeutsam ist schließlich die untersuchte Fragestellung eines möglichen Zusammenhangs von Motivation und Stressbewältigung (Stichwort: Burn Out). Die theoretische Fundierung rekurriert auf die zentralen Begriffe der Expertise, Motivation, Stress und Coping. Empirisch werden qualitative und quantitative Methoden sinnvoll kombiniert. Dabei hat die Autorin stets die domainspezifischen Perspektiven der Musikerlehrerinnen und Musiklehrer im Blick. Musikpädagogische Forschung hat in diesem Bereich noch eine Reihe von Forschungslücken zu schließen. Die Studie von Viola Hofbauer leistet dazu einen wichtigen Beitrag.

Prof. Dr. Christian Harnischmacher



<http://www.springer.com/978-3-658-15205-5>

Motivation von Musiklehrern

Zum Einfluss der Motivation und Expertise auf die
Stressbewältigung

Hofbauer, V.

2017, XVII, 287 S. 72 Abb., Softcover

ISBN: 978-3-658-15205-5